Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung
in Schule und Jugendarbeit NRW“

2016 nr. 1

NEWSLETTER

INHALT

AUSBLICK
- PRAXISTAG „TÜR AUF FÜR KULTUR!“
- FACHTAG „SCHULTHEATER IN NRW – THEATER UND INKLUSION“
- 9. OWL KULTURKONFERENZ
- PRAXISTAG „GEMEINSAME SACHE(N) MACHEN!“
- SPIELMARKT 2016

RÜCKBLICK
- FACHTAG „KULTURELLE BILDUNG IN DER SCHULE – TÜR AUF FÜR MEHR PARTIZIPATION!“
- FACHTAG „RAUS AUS DER SCHULE – LERNEN AM ANDEREN ORT“
- FACHTAGUNG „LOCKING, LOADING, LOOP-STATIONS …“

AKTUELL
- SCHULTHEATER DER LÄNDER 2016

KONZEPTE
- KINDERFILM FÜR ALLE

PRAXIS: JUNGE GEFLÜCHTETE
- FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR JUNGE GEFLÜCHTETE
- REGIONALKONFERENZ „FLUCHT ALS KAPITAL?!“
- INTERNETPLATTFORM ZUM THEMA „JUNGE GEFLÜCHTETE“
- KULTURPOLITISCHE MITTEILUNGEN: VON DER WILLKOMMENS- ZUR ANERKENNUNGSKULTUR
- SCHULKINOWOCHEN NRW 2016
- ONLINE-DOSSIER „KULTURELLE BILDUNG IN DER EINWANDERUNGSGESELLSCHAFT“

Herzlich Willkommen

liebe Leserin, lieber Leser,

zur ersten Ausgabe des Newsletters der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ im neuen Jahr, für das wir Ihnen alles Gute wünschen. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen finden Sie diesmal in der Rubrik „Praxis“ eine Reihe von Informationen und Hinweisen zum Themenkomplex „Junge Geflüchtete“. Mit dem Beginn des Jahres möchten wir Sie zudem auf einige interessante Veranstaltungen zur kulturellen Bildung neugierig machen.

Ihr Team der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“

→ Zur kostenfreien Bestellung dieses Newsletters …

AUSBLICK

PRAXISTAG „TÜR AUF FÜR KULTUR!“

Im Forum des Kreishauses in Viersen findet am 20. Januar 2016 der nächste Praxistag der Veranstaltungsreihe „Tür auf für Kultur! Von der Idee zum Kulturprojekt in der Jugendarbeit“ statt. Ziel ist es, Einrichtungen der Jugendarbeit mit Akteuren aus Kunst und Kultur zusammenzuführen und nachhaltige Kooperationsprojekte anzustoßen. In kurzen Präsentationen stellen sich hierzu am Vormittag Kulturschaffende als potenzielle Kooperationspartner vor. Am Nachmittag gibt es die Möglichkeit, mit landesweit tätigen Akteuren der kulturellen Kinder- und Jugendbildung in NRW in den Austausch zu treten. Ein Vortrag über Finanzierungsmöglichkeiten für Kulturprojekte beendet die Veranstaltung. Die Teilnahme ist kostenlos. Veranstalter ist die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ in Kooperation mit dem Amt für Schulen, Jugend und Familie des Kreises Viersen. Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.kulturellebildung-nrw.de.**

FACHTAG „SCHULTHEATER IN NRW – THEATER UND INKLUSION“

Am 10. Februar 2016 findet in Bielefeld der Fachtag „Schultheater in NRW – Theater und Inklusion“ statt. Veranstaltungsorte sind die Theaterwerkstatt Bethel sowie das Freizeit- und Kulturzentrum Neue Schmiede. Im Mittelpunkt steht der fachliche Austausch über die Herausforderungen und Chancen einer inklusiven Theaterarbeit in der Schule. Die Veranstaltung richtete sich an Lehrerinnen und Lehrer in Nordrhein-Westfalen, die in die Theaterarbeit mit inklusiven Gruppen einsteigen oder ihrer inklusiven Theaterarbeit neue Impulse geben möchten. Veranstalter sind die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“, der Landesverband Theater in Schulen NRW e.V. und die Theaterwerkstatt Bethel. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website unter **www.kulturellebildung-nrw.de.**

Kulturelle Bildung
in der Jugendarbeit

9. OWL KULTURKONFERENZ

Die 9. OWL Kulturkonferenz am 12. Februar 2016 im Life House in Stemwede widmet sich dem Thema „Jugendkulturregion OstWestfalen-Lippe – Kunst, Kultur und Kulturelle Bildung in der Jugendarbeit“. Im Mittelpunkt stehen Möglichkeiten einer nachhaltigen Vernetzung von Kultur und Jugendarbeit in OstWestfalenLippe. Viele Beiträge und Projektbeispiele bieten Anlass für den Erfahrungsaustausch und geben Impulse für die eigene Arbeit. Die Teilnahme ist kostenlos. Veranstalter ist die OstWestfalenLippe GmbH (Kulturbüro) in Kooperation mit der Bezirksregierung und dem Regionalrat Detmold, dem Kreis Minden-Lübbecke und der der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“. Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.kulturellebildung-nrw.de.**

PRAXISTAG „GEMEINSAME SACHE(N) MACHEN!“

„Von der Idee zum künstlerisch-kulturellen Projekt in Offener Jugendarbeit und Schule“ lautet der Untertitel der Veranstaltung „Gemeinsame Sache(n) machen!“, die am 08. März 2016 in Solingen im Theater und Konzerthaus stattfindet. Der Praxistag führt auf lokaler Ebene Solinger Kulturschaffende sowohl mit Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Solingen als auch mit Solinger Schulen zusammen. Ziel der Veranstaltung ist es, langfristige Kooperationsprojekte anzustoßen. „Zusammen, nicht getrennt. Synergien nutzen.“ lautet das Motto. Der Praxistag wird gemeinsam von der Jugendförderung Solingen, dem Kulturmanagement der Stadt Solingen und der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ durchgeführt. Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.kulturellebildung-nrw.de.**

SPIELMARKT 2016

Unter der Schirmherrschaft von Christina Kampmann, Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen, findet in der Akademie Remscheid am 11. und 12. Februar 2016 der diesjährige Spielmarkt statt. Der Spielmarkt ist Markt, Fachforum und Bildungsmesse. Institutionen, Gruppen, Initiativen und Fachleute aus dem Bildungsbereich, der spiel- und kulturpädagogischen sowie der kinderpolitischen Szene stellen auf dem Spielmarkt ihre Arbeit mit Ausstellungsständen, Büchertischen, Workshops, Fachvorträgen und Themenräumen vor. Das diesjährige Sonderthema lautet „grenzenlos“.
Nähere Informationen finden Sie unter **www.spielmarkt.de.**

RÜCKBLICK

Podiumsdiskussion

FACHTAG „KULTURELLE BILDUNG IN DER SCHULE – TÜR AUF FÜR MEHR PARTIZIPATION!“

Mit ca. 130 Teilnehmer/innen fand am 26. Oktober 2015 im Düsseldorfer zakk (Zentrum für Aktion, Kultur und Kommunikation) der bundesweite Fachtag „Kulturelle Bildung in der Schule – Tür auf für mehr Partizipation!“ statt. Der Fachtag griff verschiedene Blickwinkel der Partizipation auf und thematisiert deren Chancen und Grenzen in der Schule. Im Rahmen der Veranstaltung wurde am Nachmittag die MIXED UP Preisverleihung 2015 durchgeführt. Dabei überreichte Schulministerin Sylvia Löhrmann

den MIXED UP Länderpreis. Veranstalter waren die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. und die Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW. Informationen finden Sie unter www.kulturellebildung-nrw.de.

FACHTAG „RAUS AUS DER SCHULE – LERNEN AM ANDEREN ORT“

Am 04. November 2015 fand im Kreishaus Olpe der Fachtag „Raus aus der Schule – Lernen am anderen Ort“ statt. Der Fachtag informierte über die Möglichkeiten des Lernens an anderen Orten und präsentierte Beispiele gelungener Zusammenarbeit zwischen Schulen und außerschulischen Lernorten. Zudem informierte er über die „Pädagogische Landkarte“, einem Internetportal mit Informationen über außerschulische Lernorte. Etwa fünfzig Interessierte nahmen an der Veranstaltung teil. Veranstalter waren das LWL-Medienzentrum für Westfalen, der Kreis Olpe und die Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website unter www.kulturellebildung-nrw.de.

Workshop „Making the Game“

FACHTAGUNG „LOCKING, LOADING, LOOP-STATIONS ...“

Gemeinsam mit der Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V. veranstaltete die Arbeitsstelle „Kulturelle in Schule und Jugendarbeit NRW“ am 09. November 2015 in der Akademie Remscheid die Fachtagung „Locking, Loading, Loop-Stations ...“. Hinter diesem Titel stand eine Veranstaltung, in der es um aktuelle jugendkulturelle Ausdrucksformen und ihre Rolle in der Jugend- und Kulturarbeit ging. Mit fast 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war die Veranstaltung ausgebucht. Den Schwerpunkt der Tagung bildeten sieben Praxisworkshops. Experten und Szeneangehörige gaben hierbei vielfältige Anregungen zu aktuellen künstlerischen Ausdrucksformen Jugendlicher wie Street Art, Urban Dance, Cosplay oder auch Musik- und Gameproduktion. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.kulturellebildung-nrw.de.

AKTUELL

SCHULTHEATER DER LÄNDER 2016

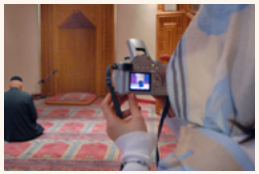
Der Bundesverband Theater in Schulen e.V., die Stiftung Mercator und die Landesarbeitsgemeinschaft Spiel und Theater in Thüringen e.V. laden zum 32. Bundeswettbewerb Schultheater der Länder vom 18. bis 24. September 2016 in Erfurt ein. Das Schultheater der Länder ist ein einwöchiges Festival mit Aufführungen von Schultheatergruppen. Hierfür bewerben können sich Schultheatergruppen aller Schulstufen und Schulformen. Der Preis ist die Teilnahme an dem bundesweiten Festival. Das diesjährige Rahmenthema lautet: „Theater. Sprache“. Bewerbungen sind auf zwei Wegen möglich. Bewerbungsschluss ist am 31. Januar 2016 bzw. am 30. April 2016. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.kulturellebildung-nrw.de.

KONZEPTE

KINDERFILM FÜR ALLE

„Kinderfilm für alle“ ist eine inklusive Veranstaltungsreihe des LVR-Zentrums für Medien und Bildung, die durch das Rheinland tourt. Sie bietet besondere Kinderfilme und packende Mitmachaktionen für alle Kinder von drei bis zwölf Jahren. Die einzelnen Veranstaltungen werden gemeinsam mit Partnerinnen und Partnern vor Ort geplant und durchgeführt. Interessierte Institutionen, Vereine, Schulen, Kindertagestätten oder Kulturinstitutionen aus Orten im Rheinland können sich gerne an das LVR-Zentrum für Medien und Bildung wenden. Nähere Informationen finden Sie unter www.medien-und-bildung.lvr.de.

PRAXIS: JUNGE GEFLÜCHTETE



Fotoprojekt in der Moschee
Foto: LAG Kunst und Medien

FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR JUNGE GEFLÜCHTETE

Auf der Website der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ finden Sie eine bundesweite Auswahl an Angeboten, Initiativen und Institutionen, die kulturelle Bildungsangebote von, mit und für geflüchtete junge Menschen unterstützen. Diese Auswahl wird regelmäßig aktualisiert. Die Seite mit dem Titel „Fördermöglichkeiten für junge Geflüchtete“ finden Sie unter www.kulturellebildung-nrw.de.

REGIONALKONFERENZ „FLUCHT ALS KAPITAL?!“

Im Rahmen des Qualitätsverbunds „Kultur macht stark“ findet am 12. Februar 2016 in der Akademie Remscheid eine Regionalkonferenz mit dem Titel „Flucht als Kapital?! Potenziale Kultureller Bildung für geflüchtete Kinder und Jugendliche“ statt. Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte der kulturellen Bildung und der Jugendarbeit. Der Hauptvortrag wird von Prof. Dr. Louis Henri Seukwa (HAW Hamburg) gehalten.
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, Fahrtkosten können erstattet werden. Nähere Informationen finden Sie unter www.qualitaetsverbund-kultur-macht-stark.de.

INTERNETPLATTFORM ZUM THEMA „JUNGE GEFLÜCHTETE“

Auf der Webseite des Programms „Willkommen bei Freunden – Bündnisse für junge Flüchtlinge“ der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) finden Interessierte (z. B. Engagierte vor Ort, Kommunen etc.) vielfältige Informationen zum Thema „Junge Geflüchtete“: Programmhintergründe, aufbereitetes Fachwissen, Best-Practice-Beispiele, Angebote, Meldungen, Termine und vieles mehr. Kernstück der Seite ist ein Themenportal mit Hinweisen und Informationen zu den Bereichen Kommunen, Frühe Bildung und Schule.
Die Seite finden Sie unter www.willkommen-bei-freunden.de.

KULTURPOLITISCHE MITTEILUNGEN: VON DER WILLKOMMENS- ZUR ANERKENNUNGSKULTUR

Die Jubiläumsausgabe der Fachzeitschrift Kulturpolitische Mitteilungen (Heft 150, III/2015) widmet sich dem Thema „Von der Willkommens- zur Anerkennungskultur“ aus unterschiedlichen Perspektiven. Das Heft enthält sowohl eher kulturwissenschaftliche Beiträge wie auch Praxisberichte von Kulturprojekten mit, von und für Flüchtlinge(n). Behandelt werden die Möglichkeiten und Bedingungen auf die Situation von geflüchteten Menschen mit den Mitteln von Kunst, Kulturarbeit und kultureller Bildung zu reagieren. U. a. kündigt Kulturstaatsministerin Monika Grütters in ihrem Artikel eine Initiative „Kultur öffnet Welten“ an, mit der sie für Geflüchtete und Migranten bessere Beteiligungsmöglichkeiten in Kultureinrichtungen befördern will. Nähere Informationen mit Bestellmöglichkeit finden Sie unter www.kupoge.de.

SCHULKINOWOCHEN NRW 2016

„ZUSAMMEN – leben.sehen.lernen“ lautet das diesjährige Motto der SchulKinoWochen, die vom 21. Januar bis 03. Februar 2016 stattfinden. Angeboten wird ein umfangreiches Filmprogramm in Kinovorstellungen während der Unterrichtszeit sowie dazu passende Begleitveranstaltungen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Filmen zu den Themen „Migration“ und „Inklusion“. Für neu zugewanderte Schüler/innen werden erstmalig Filme angeboten, die auch ohne vertiefte Deutschkenntnisse verstanden werden können. Für Willkommensklassen sind Sondervorstellungen geplant. Unter dem Titel „Flucht, Vertreibung, Asyl“ bietet ein Sonderprogramm zudem sechs Filme, die unterschiedliche Flüchtlingssituationen thematisieren und hierbei auch den Blick auf die aufnehmenden Gesellschaften werfen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schulkinowochen.nrw.de.

DOSSIER „KULTURELLE BILDUNG IN DER EINWANDERUNGSGESELLSCHAFT“

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) e. V. baut zurzeit ein Online-Dossier zur kulturellen Bildung von, mit und für geflüchtete junge Menschen auf. U. a. findet man dort eine Auswahl an Angeboten, Ausstellungen, Initiativen und Projekten zum Thema. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bkj.de.

Arbeitsstelle
Kulturelle Bildung
in Schule u. Jugendarbeit NRW

Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“
Küppelstein 34
42857 Remscheid
Tel.: 02191 794-370
E-Mail: info@kulturellebildung-nrw.de
Internet: www.kulturellebildung-nrw.de

Eine gemeinsame Einrichtung von:
Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen
Rechtsträger:
AKADEMIE REMSCHEID